



© Jonathan Eller Auenland Beef GmbH



© Bernhard Schmalisch

„Burgen, Bier und Premium-Beef“ Landkreis Haßberge

Die Tour führt quer durch den Naturpark Haßberge, welcher neben seinem kulturellen und natürlichen Reichtum auch mit seiner einzigartigen Kulinarik begeistert. Beginnend in Ebern führt die Route durch die sanft hügelige Landschaft der Haßberge mit Mischwäldern und Streuobstwiesen. In den verschiedenen Fachwerkstädten gibt es einige Verkostungsmöglichkeiten für „Original Regional“-Produkte. Die Tour endet nach 4 Stunden Fahrtzeit in Haßfurt, wo die gotische Ritterkapelle als krönender Abschluss besucht werden kann.

Highlights: Die idyllischen Fachwerkstädte Ebern, Hofheim i. Ufr. und Königsberg i. Bayern liegen alle direkt an der Tour und laden zum Verweilen ein. Die gotische Ritterkapelle in Haßfurt und der See Goßmannsdorf bieten Möglichkeiten für eine etwas längere Radpause.

Regionalprodukte und Kulturlandschaft: Die verschiedenen prämierten Wurst - (Metzgerei Hümmer) sowie Fleischspezialitäten (Angushof Schauer und Auenland Beef) liegen direkt an der Route. Ebenso wie Mischwälder und Streuobstwiesen.



Wissenswertes:

Strecke: 49,1 Kilometer

Dauer: 4 Stunden

Schwierigkeit: Mittelschwer

Startpunkt: Ebern – **Endpunkt:** Haßfurt

ÖPNV-Haltestelle: Bahnhof Ebern / Bahnhof Haßfurt (ab Mai 2021: Burgenwinkel-Express)

Gastronomie: Im Landhotel Rügheim und in der Schlossberggaststätte in Königsberg kann das Auenland Beef lokal verkostet werden.

Karte unter: www.komoot.de/tour/218799992



Detaillierte Streckenbeschreibung:

Von der historischen Altstadt Eberns aus führt Sie diese Tour einmal quer durch den Naturpark Haßberge mit seinem breiten kulturellen und natürlichen Reichtum, der neben Bier und Wein auch noch mit herzhafteren Köstlichkeiten punkten kann. Welche das sind, erradeln Sie sich auch auf dieser knackigen Ganztagestour, auf der zahlreiche historische Highlights, leidenschaftliche Landwirte und kreative Köche zum Pause machen und genießen einladen.

Die Tour führt sie aus Ebern heraus vorbei am Wasserschloss Eyrichshof zum ersten der drei Genuss - „Originale“ der Metzgerei Hümmer. Die prämierten Bratwürste können Sie sich direkt am dazugehörigen Imbiss schmecken lassen.

Nach der kleinen Stärkung in Höchstädten geht es hinein in die sanft hügelige Landschaft der Haßberge mit ihren bunten Mischwäldern und weiten Streuobstwiesen. Am Fuße der romantischen Burgruine Rauheneck vorbei, führt die Tour durchs beschauliche Bramberg, im der der Angushof Schauer mit Premium-Fleisch in Bio-Qualität auf sie wartet.

Nach der Verkostung der prämierten Bio-Angussalami (am besten unter vorheriger Anmeldung) geht es, an der Burgruine Bramberg und dem Naturbadesee in Goßmannsdorf vorbei, weiter in das kleine Fachwerkstädchen mit historischem Marktplatz Hofheim i.UFr. Von hier aus radeln Sie dann ganz entspannt auf einer ehemaligen Bahntrasse zu den Weideflächen der BLONDE D´AQUITAINE-Rindern (eine Premiumrasse aus dem Südwesten Frankreichs) der Auenland Beef GmbH. Im Hofladen der Aurachsmühle können Sie sich schließlich von der Qualität dieser natürlichen Rinderhaltung überzeugen lassen und sich für die letzten Kilometer dieser Tour mit Proviant eindecken.

Durch das romantische Königsberg in Bayern, wo sie sich in der Schlossberggasstätte der Burg Köstlichkeiten des Auenland Beefs schmecken lassen können, radeln Sie schließlich nach Haßfurt, wo ein Besuch der gotischen Ritterkappelle unweit des Bahnhofes schließlich den krönenden Abschluss dieser Tour darstellt.